

N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche Gemeinderatssitzung

am 17.11.2016 (Beginn: 18.30 Uhr, Ende: 21.45 Uhr)

im Raum des Gastes, Kurhaus

Zahl der anwesenden Mitglieder: 14+1 (Normalzahl: 18 + 1)

Anwesend sind:

Vorsitzender

Andreas Hall

Mitglieder

Siegfried Bammert
Ulrich Martin Drescher
Maxi Glaser
Martin Götz
Cora Häringer
Manfred Kaufmehl
Franz Kromer
Peter Meybrunn
Valentin Platten
Stefan Saumer
Bernd Scherer
Barbara Schweier
Peter Spiegelhalter
Petra Zentgraf

Protokollführer

Oliver Trenkle

Verwaltung

Walter Arndt
Michael Schill
Thomas Schmid
Jannik Schuler
Petra Süppel
Dorian Vedder
Sina Waldvogel

Gäste

Elke Bentheim	zu TOP 6
Stefanie Burg	zu TOP 3
Ludwig Eith	zu TOP 6
Arnd Frieling	zu TOP 2
Anne-Marie Pohla	zu TOP 3
Peter Stangwald	zu TOP 4

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Dr. Annekatriin Metzger
Walter Rombach
Dr. Harald Schauenberg
Hannelore Schult

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 9.11.2016 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am -- ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Gremium beschlussfähig ist, weil mindestens 10 Mitglieder anwesend sind.
Als Urkundspersonen wurden ernannt:
4. Hierauf wurde in die Beratung eingetreten.

Vor der Sitzung gab Bürgermeister Hall bekannt, dass der Punkt „Werkrealschule Dreisamtal - mögliche Veränderung zur Gemeinschaftsschule“ noch auf die Tagesordnung mitaufgenommen wird.

Tagesordnungspunkt 1

Bekanntgaben

Bürgermeister Hall wies die Anwesenden auf den „Danke Kirchzarten“ Abend am 10.12.2016 hin. An diesem Abend steht das ehrenamtliche Engagement in der Gemeinde im Vordergrund. Bei Musik und Interviewrunden stellen sich ehrenamtliche Organisationen und ihre Arbeit den Bürgern vor. Veranstaltet wird der Abend von der Bürgerstiftung und der Gemeinde Kirchzarten.

Tagesordnungspunkt 2

Beteiligungsbericht der Gemeinde Kirchzarten an der Energie- und Wasserversorgung Kirchzarten GmbH für das Geschäftsjahr 2015

Vorlage: 2016/440

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Hall Herrn Frieling, den Geschäftsführer der EWK GmbH. Die Gemeinde Kirchzarten ist an der EWK GmbH mit 54 % beteiligt. Nach der Gemeindeordnung muss jährlich der Beteiligungsbericht über das Unternehmen dem Gemeinderat vorgestellt werden. Es soll geprüft werden, ob künftig das jährlich stattfindende Pressegespräch zum Beteiligungsbericht erst nach der Kenntnisnahme des Gemeinderates stattfinden kann.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt einstimmig Kenntnis vom Beteiligungsbericht der Energie- und Wasserversorgung Kirchzarten GmbH für das Geschäftsjahr 2015.

Tagesordnungspunkt 4

Bau eines Retentionsbodenfilterbeckens für das Gewerbegebiet "Fischerrain II"

Vorlage: 2016/427

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Hall Herrn Stangwald. Herr Stangwald erläuterte das Bauvorhaben und die geplante Ausführung. Zur Reinigung und Zwischenpufferung des Regenwassers muss ein Retentionsbodenfilterbecken erstellt werden. In das Filterbecken leiten das Gewerbegebiet Fischerrain 1, die Erweiterungen 2-4 und das Baugebiet Wohnen am Kurhaus ein. Die Ableitung des Regenwassers erfolgt nach Filterung in den Krummbach.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Entwurf zum Retentionsbodenfilterbecken im Bereich des Flst. Nr. 1456, Zarten.

Tagesordnungspunkt 3

Bebauungsplan Gewerbegebiet "Fischerrain II"

a.) Abwägung aller eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen während der frühzeitigen Beteiligung

b.) Beschluss über die Durchführung der Offenlage und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Vorlage: 2016/410

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Hall Frau Burg (Büro FSP, erstellt im Auftrag der Gemeinde den Bebauungsplan) und Frau Pohla, die die begleitende Grünplanung übernimmt. Frau Burg stellte die Ergebnisse aus der ersten Offenlage (frühzeitige Beteiligung) vor. Die Vorstellung des Umweltberichts für den Bebauungsplan erfolgte durch Frau Pohla. In diesem Zusammenhang äußerte Gemeinderat Franz Kromer die Bitte, ob die Ausfahrt B31 von Richtung Freiburg aus kommend verbessert werden könnte. Eventuell könnte eine Zweispurigkeit eingerichtet werden.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

- a) Die öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander abzuwägen und beschließt über alle vorgebrachten Stellungnahmen während der frühzeitigen Beteiligung und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange entsprechend der Abwägungstabelle. Dieser Punkt wurde mit 14 Ja Stimmen und 1 Nein Stimme beschlossen.
- b) Die Durchführung der Offenlage nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB. Dieser Punkt wurde einstimmig beschlossen.

Tagesordnungspunkt 5

Quartierskonzept Burg-Birkenhof; Weitere Organisation und Fortführung

Vorlage: 2016/394

Bürgermeister Hall erläuterte den Sachverhalt. Der Dienstleister hat zusammen mit den Bürgern das Konzept schon öffentlich vorgestellt. Der Abschlussbericht liegt nun in gedruckter Form vor. Die Umsetzung soll mit Begleitung der Gemeinde gemeinsam mit den Bürgern erfolgen. Dabei wird der Bürgerverein Burg verstärkt mitarbeiten. Die Gemeindeverwaltung plant für die Begleitung die Schaffung von Stellenanteilen im Bereich von 5-10 %. Das Konzept wird auf der Internetseite der Gemeinde bereitgestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt einstimmig den Abschlussbericht zum Quartierskonzept Burg-Birkenhof zustimmend zur Kenntnis und stimmt dem vorgesehenen Umsetzungsprozess zu.

Tagesordnungspunkt 7

Wirtschaftsplan 2016 Eigenbetrieb „Wohnbau Kirchzarten“

Vorlage: 2016/442

Herr Vedder erläuterte den Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb „Wohnbau Kirchzarten“.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Wirtschaftsplan 2016 für den Eigenbetrieb „Wohnbau Kirchzarten“.

Tagesordnungspunkt 8

Änderung der Geschäftsordnung des Gemeinderates Kirchzarten

Vorlage: 2016/438

Bürgermeister Hall und Oliver Trenkle erläuterten den Sachverhalt.

Zu diesem Tagesordnungspunkt stellte Gemeinderat Ulrich Martin Drescher / Fraktion Grüne einen Änderungsantrag:

Änderung des § 2 Fraktionen

Abs. 1 Die Gemeinderäte können sich nach § 32a GemO zu Fraktionen zusammenschließen. Eine Fraktion muss aus mindestens drei Gemeinderäten bestehen. Jeder Gemeinderat kann nur einer Fraktion angehören.

Herr Drescher stellte den Antrag die Fraktionsmindeststärke auf 2 Gemeinderäte zu reduzieren.

Der Antrag wurde mit 1 Ja Stimme, 2 Enthaltungen und 12 Nein Stimmen abgelehnt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt mit 14 Ja Stimmen und 1 Enthaltung die Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Gemeinde Kirchzarten. Gleichzeitig tritt die Geschäftsordnung vom 27.08.1986 außer Kraft.

Tagesordnungspunkt 9

Zustimmung für die Wahl des Gesamtkommandanten und dessen Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Kirchzarten

Vorlage: 2016/436

Bürgermeister Hall erläuterte den Sachverhalt. Gemeinderat Franz Kromer dankte der Freiwilligen Feuerwehr Kirchzarten für Ihre hervorragende ehrenamtliche Arbeit.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Zustimmung zur Wahl vom 21.10.2016 des Gesamtkommandanten und dessen Stellvertreter.

Gesamtkommandant: Karlheinz Strecker
Stellvertreter: Frank Nieberle
Adjutant: Stefan Leibing

Tagesordnungspunkt 6

Kinderhaus Burg - Neukonzeption

Beschlussfassung über die vorliegende Genehmigungsplanung mit fortgeschriebener Kostenberechnung, Begründung der Mehrkosten, Fortsetzung der Planung **Vorlage: 2016/434**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Hall den beauftragten Architekten Herrn Ludwig Eith und die Leiterin des Bürger Kinderhauses Frau Bentheim. Herr Eith übernahm die Darstellung des überarbeiteten Planungsstandes und erläuterte die Aktualisierung der Kostenberechnung. Durch die Reduzierung der Erschließungsflächen konnte eine Kostenreduzierung erzielt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt mit 14 Ja Stimmen und 1 Enthaltung:

- a) Die Neukonzeption des Kinderhauses Burg auf Grundlage der vorliegenden Genehmigungsplanung (optimierte Entwurfsplanung) mit fortgeschriebener Kostenberechnung weiterzuverfolgen.
- b) Die Weiterbeauftragung des Architekturbüro Böwer Eith Murken Vogelsang, Dipl.-Ing. Architekten BDA, 79100 Freiburg, mit der Planungsaufgabe nach Lph. 5 – 7 HOAI.

Tagesordnungspunkt 10

Annahme von Spenden

Vorlage: 2016/437

Oliver Trenkle erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Annahme folgender Bilder-Spenden:

Künstler	Wert
Adami, Valerio	130 Euro
Angermann, Peter	1140 Euro

Breul, Reinhard	420 Euro
Reiling Erich	2280 Euro
Gesamt:	3970 Euro

Tagesordnungspunkt 11

Feuerwehrgerätehaus - Brandschutzertüchtigung Auftragsvergabe Gewerke Vorlage: 2016/428

Michael Schill erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Auftrag an den preiswertesten Bieter gemäß Aufstellung zu vergeben:

- a. Brandmeldeanlage – beschränktes Verfahren
Fa. Schillinger, Freiburg – 47.556,43 €

Tagesordnungspunkt 12

Zusammenlegung der Teilnetze 3-5 4. BA Bau des Regenwasserkanals in der Hauptstraße, Grundhafte Erneuerung der Ver- und Entsorgungsleitungen sowie des Straßenkörpers; Vergabe der Leistungen Vorlage: 2016/430

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt / der Gemeinderat beschließt,

den Auftrag für Kanal-, Straßen- und Pflasterbauarbeiten, Erdarbeiten für Versorgungsträger

gesamt: 734.166,12 €

an die Firma

Christian Pontiggia
Tief- und Straßenbau GmbH & Co. KG
Kastelbergstraße 25
79183 Waldkirch

zu vergeben.

Tagesordnungspunkt 13

Sanierung und Umbau der beiden Talvogteischeunen zur Mediathek (TV5) und Verwaltungsscheune (TV2a), Sanierung und Umbau eines histor. Wohnhauses (TV3) - Auftragsvergabe Gewerke
Vorlage: 2016/433

Petra Süppel erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

- 1) Den Auftrag an den preiswertesten Bieter gemäß nachfolgender Firmenaufstellung zu vergeben:

Tische und Stühle (TVSG-GV) – beschränkte Ausschreibung VOL
Fa. Streit, Hausach – 23.394,69 €

- 2) Die Aufträge für „Büromöbel“ (TVSG-VM) und „Einzelmöbel Mediathek“ (TVSG-M) an die preiswertesten Bieter gemäß Tischvorlage zu vergeben.

Tagesordnungspunkt 14

Ausbau der Wittentalstraße und Teilsanierung der Attentalstraße in Kirchzarten, Ortsteil Zarten; Vergabe von Bauleistungen
Vorlage: 2016/431

Thomas Schmid erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig,

den Auftrag für Straßenbauarbeiten

gesamt: 237.286,45 €

**an die Firma Vogel Bau Unternehmensgruppe
Dinglinger Hauptstraße 28
77933 Lahr**

zu vergeben.

Tagesordnungspunkt 15

Stellungnahme zum Bauantrag; Neubau eines Wohnhauses für den Betriebsleiter der Landwirtschaft; Krüttweg 2

Vorlage: 2016/409

Sina Waldvogel erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Neubau des Wohnhauses für den Betriebsleiter der Landwirtschaft nur zuzustimmen, wenn es dem landwirtschaftlichen Betrieb zugeordnet werden kann.

Tagesordnungspunkt 16

Stellungnahme zum Bauantrag; Nutzungsänderung Am Fischbach 64, Neuhäuser (Krummholzdobelhof); Einbau einer Wohneinheit in den Ökonomieteil des bestehenden Stalles

Vorlage: 2016/424

Jannik Schuler erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Bauvorhaben nach § 36 i.V.m. § 35 Abs. 4 BauGB zuzustimmen.

Tagesordnungspunkt 17

Stellungnahme zum Bauantrag; Neubau einer Betriebsleiterwohnung; Kandelstraße 7

Vorlage: 2016/372

Jannik Schuler erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Bauvorhaben gem. § 36 i.V.m. § 30 BauGB zuzustimmen.

Tagesordnungspunkt 20

Werkrealschule Dreisamtal - mögliche Veränderung zur Gemeinschaftsschule

Vorlage: 2016/425

Bürgermeister Hall erläuterte den Sachverhalt. Durch die schulpolitische Entwicklung der Werkrealschulen wird diese künftig keine Relevanz mehr einnehmen. Die Schule spürt das schon seit dem letzten Schuljahr an den zurückgehenden Schülerzahlen. Am Standort Buchenbach befindet sich derzeit keine Klasse mehr, in Stegen sind die Klassen 5, 6 und 7 angesiedelt. Für das Schuljahr 2016/2017 konnte die Werkrealschule keine 10. Klasse mehr bilden. Im nächsten Schuljahr wird voraussichtlich wieder eine zehnte Klasse möglich sein. Bedingt durch die Schülerzahlen mussten für das kommende Schuljahr 4 Lehrer von der Schule abgeordnet werden. Mittelfristig wird die Schule in der jetzigen Schulform als Werkrealschule keinen Bestand mehr haben.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

Die Gemeinde Kirchzarten beabsichtigt, gemeinsam mit den Gemeinden Buchenbach, Oberried und Stegen die Werkrealschule Dreisamtal zu einer Gemeinschaftsschule weiterzuentwickeln.

Die Verwaltung wird beauftragt, diese Absichtserklärung dem Oberschulamt mitzuteilen und gemeinsam mit den anderen Dreisamtalgemeinden und der Schulleitung der Werkrealschule Dreisamtal ein entsprechendes Konzept zu erarbeiten und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Tagesordnungspunkt 18

Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung

Herr Mäder aus Neuhäuser

Herr Mäder beklagt den baulichen Zustand der Klassenräume in der Realschule. Er äußerte die Sorge, dass sich auf Grund von Feuchteschäden Schimmel an den Decken gebildet haben könnte. Bürgermeister Hall antwortete, dass das Schulzentrum mittlerweile schon seit 10 Jahren saniert wird. Im anstehenden Bauabschnitt werden die Klassenräume der Realschule saniert. Auch die Elektrotechnik in den Zimmern wird saniert. Martin Götz als beauftragter Architekt erläuterte, dass es bei den Schäden nicht um Schimmelbefall handelt.

Tagesordnungspunkt 19

Wünsche und Anträge aus dem Gemeinderat

keine

Der Vorsitzende:

Die Urkundspersonen:

Protokollführer:

.....
Andreas Hall
Bürgermeister

.....
.....

.....
Oliver Trenkle
Leiter FB 1